

Freiherr-vom-Stein-Schule

Kooperative Gesamtschule
des Main-Taunus-Kreises
mit Ganztagsangebot



**Freiherr-vom
Stein-Schule**
EPPSTEIN

Freiherr-vom-Stein-Schule • Bergstraße 42-44 • 65817 Eppstein

Hygieneplan Freiherr-vom-Stein-Schule Eppstein

in Anlehnung an den „Hygieneplan Corona für die Schulen in Hessen 8.0“

Wie in ganz Deutschland

- Es gelten weiterhin Kontaktbegrenzungen und es ist von Umarmungen oder ähnlichen Begrüßungsformen abzusehen.
- Es gilt die Abstandsregelung von mindestens 1,50 m Abstand in allen Situationen, in denen eine Einhaltung möglich ist. Es dürfen sich maximal drei Personen in den Toiletten aufhalten.
- Die Hände sind regelmäßig zu waschen. Wir empfehlen, ein Desinfektionsgel dabeizuhaben.
- Die Vorgaben zur persönlichen Hygiene (Vermeidung des Berührens von Mund, Nase, und Augen) sind einzuhalten.
- Bitte unbedingt in die Armbeuge oder in ein Einmaltaschentuch niesen oder husten und das Taschentuch sofort in einem Abfalleimer entsorgen.

Generelle Regelungen

- Die Maskenpflicht richtet sich nach dem aktuellen Hygieneplan und kann nach behördlichen Verfügungen angepasst werden.
- Nach Möglichkeit sind in allen Jahrgangsstufen medizinische Gesichtsmasken (so. OP-Masken) oder FFP Masken zu tragen. Auf regelmäßige Maskenpausen und das mindestens tägliche Wechseln der Masken ist zu achten. Gesichts- und Kinnvisiere bieten keinen ausreichenden Schutz, daher sind sie nicht zulässig.
- Fahrschüler*innen müssen im Schulbus und an den Haltestellen einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Der Zustieg in den Bus erfolgt jeweils vorne.
- Beim Betreten und Verlassen des Schulgebäudes soll der nächstgelegene Ein- bzw. Ausgang genutzt werden.
- Die Verbindungstreppe der Schulhöfe kann ohne Einschränkung genutzt werden, um zu den Räumen im Pavillon und zu 010 zu gelangen.
- Der Zutritt zur Schule erfolgt erst mit dem Gong um 7.45 Uhr. Bei Regen vor dem Unterrichtsbeginn halten sich die Schüler*innen in der Aula und den angrenzenden Gängen auf.
- **Absichtliches** Ignorieren der Hygieneregeln, wie z.B. gezieltes Anhusten einer Person, ziehen Maßnahmen nach sich.
- Die Erziehungsberechtigten müssen erreichbar sein.

Unterricht und Verhalten in der Schule

- Vor und nach jedem Unterricht muss eine Stoßlüftung erfolgen. Alle 20 Min. sind die Unterrichtsräume für 3-5 Min. querzulüften.
- Die Schüler*innen sind dazu angehalten, keine Materialien untereinander zu tauschen.
- In den wenigen Unterrichtsräumen, die nicht über ein Handwaschbecken verfügen, wird zum Händewaschen auf die nächste Toilette ausgewichen.
- Alle Fachräume, mit Ausnahme der Lehrküche, können genutzt werden. In den Fachräumen liegen Reinigungstücher, die bei Bedarf benutzt werden können.
- Sowohl in den Fachräumen als auch in den PC-Räumen müssen die Hände **vor und nach** dem Unterricht gewaschen werden, wenn Gegenstände gemeinsam genutzt werden. Diese Gegenstände sollten mit Reinigungstüchern gereinigt werden.
- Die Schüler*innen dürfen untereinander kein Essen und keine Getränke tauschen.
- Bei plötzlich auftretenden Anzeichen von trockenem Husten, Fieber oder nachlassendem Geruchs- und Geschmacksinn werden Schüler*innen isoliert und nach Hause geschickt.
- In den Klassen- und Kursräumen sind möglichst feste Sitzplätze einzuhalten. Ein Sitzplan der Klasse befindet sich im Klassenraum. Im Kursunterricht empfehlen wir klassenbezogenen Sitzbereiche.

Pausen und Toiletten

- In jeder Toilettenanlage gibt es Handtuch und Seife.
- Die Cafeteria ist mit eigenem Hygienekonzept geöffnet.
- Je nach Lage des Unterrichtsraumes wird der nächstgelegene Eingang und auch ausschließlich die nächstgelegene Toilette genutzt.
- Regenpausen werden im Unterrichtsraum verbracht.¹

Unterrichtsende

- Die Schüler*innen verlassen den Unterrichtsraum einzeln.
- Auf dem Weg zum Bus gelten die gleichen Regeln wie bei der Ankunft: Abstand und Kontaktverbot, den Bus einzeln betreten.

gez.

Christoph Krüger

stellv. Schulleiter

Eppstein, 24.08.2021